KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Ammeldingen bei Neuerburg
AGS-Schlüssel: 23205005

Stichtag: 31.05.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 257

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 17

Einwohner gesamt: 274

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	140	54,475	117	45,525	257	100
davon Ausländer	12	50	12	50	24	9,339
Einwohner nur mit Nebenwohnung	10	58,824	7	41,176	17	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**150**	**54,745**	**124**	**45,255**	**274**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	16	6,226	9	3,502	25	9,728
10-19 Jahre	15	5,837	12	4,669	27	10,506
20-29 Jahre	8	3,113	5	1,946	13	5,058
30-39 Jahre	20	7,782	13	5,058	33	12,84
40-49 Jahre	16	6,226	17	6,615	33	12,84
50-59 Jahre	21	8,171	24	9,339	45	17,51
60-69 Jahre	29	11,284	16	6,226	45	17,51
70-79 Jahre	10	3,891	12	4,669	22	8,56
80-89 Jahre	3	1,167	8	3,113	11	4,28
90-99 Jahre	2	0,778	1	0,389	3	1,167
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**140**	**54,475**	**117**	**45,525**	**257**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,556	2	0,778	6	2,335
3-5 Jahre	6	2,335	4	1,556	10	3,891
6-15 Jahre	16	6,226	11	4,28	27	10,506
16-17 Jahre	0	0	2	0,778	2	0,778
18-20 Jahre	5	1,946	3	1,167	8	3,113
gesamt	**31**	**12,062**	**22**	**8,56**	**53**	**20,623**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,778	2	0,778	4	1,556
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,778	1	0,389	3	1,167
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,778	0	0	2	0,778
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,778	1	0,389	3	1,167
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	1	0,389	1	0,389
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	2	0,778	0	0	2	0,778
gesamt	**10**	**3,891**	**5**	**1,946**	**15**	**5,837**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	9	3,502	10	3,891	19	7,393
römisch-katholisch	108	42,023	92	35,798	200	77,821
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	1	0,389	0	0	1	0,389
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	22	8,56	15	5,837	37	14,397
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**140**	**54,475**	**117**	**45,525**	**257**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	76	29,572	44	17,121	120	46,693
verheiratet	48	18,677	48	18,677	96	37,354
verwitwert	3	1,167	13	5,058	16	6,226
geschieden	12	4,669	11	4,28	23	8,949
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,389	1	0,389	2	0,778
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**140**	**54,475**	**117**	**45,525**	**257**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.